

Zusammenleben neu gestalten

Angebote für das plurale Gemeinwesen

Prozessbegleitungen. Impulse. Reflexionen

Die Gesellschaft in Deutschland war schon immer plural. Durch den aktuellen Zuzug von Geflüchteten rücken Fragen der Gestaltung des Zusammenlebens in der pluralen Gesellschaft wieder stärker in den Mittelpunkt. Vor diesem Hintergrund hat in Hessen das Projekt der DeGeDe „Zusammenleben neu gestalten – Angebote für das plurale Gemeinwesen“ seine Arbeit aufgenommen.

Das vom Demokratiezentrum Hessen geförderte, präventiv angelegte Projekt verfolgt das Leitziel, ein demokratisches, menschenrechtsbasiertes Gemeinwesen zu fördern und zu stärken. Für die Verwirklichung des Leitziels begleitet das Projekt **nachhaltig angelegte kommunale bzw. institutionelle Veränderungsprozesse** und bietet verschiedene Fortbildungs- und Workshopformate an. Das Programm richtet sich an Akteure aus Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung, ehrenamtlich Engagierte sowie zivilgesellschaftliche Akteure, Schule und außerschulische Bildungsträger. Es umfasst zwei Handlungsfelder:

- die Ermöglichung und Gestaltung von Partizipation im sich entwickelnden, pluralen Gemeinwesen
- die Entwicklung von Handlungsoptionen in der Auseinandersetzung mit rassistischen und rechtsextremen Erscheinungen

Mögliche Formate:

- interaktive Informationsveranstaltungen
- Durchführung und Begleitung von Begegnungs- und Dialogveranstaltungen
- themenspezifische Fortbildungen und Workshops
- Beratung, Begleitung und Coaching von Schlüsselakteuren
- Prozessbegleitungen: Aufbau und Moderation von Steuergruppen, Team- und Leitbildentwicklung

Kontakt

Zusammenleben neu gestalten
Angebote für das plurale Gemeinwesen
Prozessbegleitung. Impulse. Reflexionen

c/o Kiko
Löwengasse 27, Haus B
60385 Frankfurt

Tel: 069 / 67 864 500

Mail:
christa.kaletsch@degede.de
manuel.glittenberg@degede.de